

LAGEPLAN MUSEUM KUNSTPALAST

Lage

Die Ausstellung verteilt sich im gesamten Ehrenhof-Komplex. Bitte besuchen Sie alle Bereiche.

01

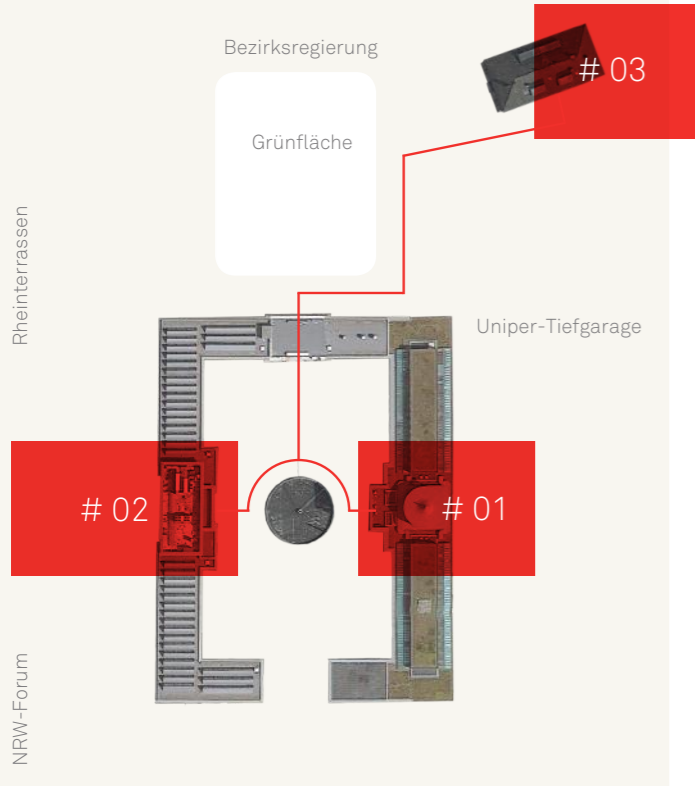
Neubau Museum Kunstpalast

02

Altbau Museum Kunstpalast

03

Dépendance der DIE GROSSE: Förderpreisträger Daniel Kuge in der SITTart Galerie Künstleratelierhaus Sittarder Straße 5, in nur fünf Minuten fußläufig erreichbar.



INFORMATIONEN

Öffnungszeiten und Eintrittspreise

01 / # 02

Museum Kunstpalast
Kulturzentrum Ehrenhof
Ehrenhof 4-5
40479 Düsseldorf

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag:
11-18 Uhr
Donnerstag: 11-21 Uhr
Geschlossen:
Donnerstag, 23.02.2017

Eintrittspreise

regulär: 8 Euro,
ermäßigt: 5 Euro
Kinder bis 12 Jahre frei

03

DÉPENDANCE
SITTart Galerie
Im Künstleratelierhaus
Sittarder Str. 5
40477 Düsseldorf

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag:
11-18 Uhr
Donnerstag: 11-21 Uhr
Geschlossen:
Donnerstag, 23.02.2017

Es gilt das
Eintrittsticket
des MKP.

Sonderedition

Eine exklusive Auswahl von sechs hochwertigen Reproduktionen des Kunstpreisträgers Hermann Focke in limitierter Auflage kann im Verkaufsbüro erworben werden.

Sonderedition:

**Thermodruck
ungerahmt: 180 Euro
mit Rahmen: 240 Euro**

Das Kleine Format

Unter dem Titel »Das Kleine Format«, ehemals Sondergrafik, zeigt der Verein zur Veranstaltung von Kunstausstellungen e.V. in einer eigens dafür eingerichteten Verkaufsfläche ausgewählte, kleinformatige Arbeiten (max. 40 x 50 cm) in einem Preissegment bis max. 400 Euro (gerahmt). Die Arbeiten können direkt in der Ausstellung erworben werden.

Ausstellungskatalog

Katalogpreise:
DIE GROSSE 2017
18 Euro

Dokumentation:
100 Jahre
Große Kunstausstellung
10 Euro

Kombipaket:
Katalog und Dokumentation
25 Euro

INFORMATIONEN

Künstlerführungen

Jörg-Thomas Alvermann,
Tom Koesel,
Michael Kortländer,
Katharina Maderthaler
und Melanie Richter führen
durch die Ausstellung.

Öffentliche Führungen

Donnerstag bis Sonntag,
16 Uhr, 7 Euro,
zzgl. Eintrittspreis

Das Highlight

Fabelhafte Führung
mit dem Sprachkünstler
Frank Schablewski
15 Euro, zzgl. Eintrittspreis
Sonntag, 26.02.2017, 15 Uhr
Sonntag, 05.03.2017, 15 Uhr

Gruppenführungen

Auf Anfrage. Buchung unter:
info@diegrosse.de

Führungen für Schulklassen

Auf Anfrage. Buchung unter:
info@diegrosse.de

Exklusive Führungen

für Vereine, Firmen
und Institutionen
Auf Anfrage. Buchung unter:
info@diegrosse.de
Auch nach den offiziellen
Führungsterminen möglich.

Kooperation

In diesem Jahr lädt der Verein zur Veranstaltung von Kunstausstellungen e.V. die Klasse von Professorin Franka Hörschemeyer ein, den für die Akademieklasse vorgesehenen Bereich der jährlichen Ausstellung zu bespielen. Der Kunstpalast wird Grundlage für ein von allen gemeinschaftlich erarbeitetes Ausstellungsprojekt. Inspiriert von der gegebenen Strukturierung des Museums ergänzen und bestärken sich die unterschiedlichen künstlerischen Positionen sowohl inhaltlich als auch formal.

Begegnung mit dem Förderpreisträger Daniel Kuge

Sonntag, 05.03.2017, 15 Uhr
Dépendance in der
SITTart Galerie
Atelierhaus Sittarder Straße 5
40477 Düsseldorf
Eintritt frei

Begegnung mit SchülerInnen der Lore-Lorentz-Schule

des Bildungsganges
»Gestaltungstechnische/r
Assistent/ in« AHR 12. Jahrgang
(12GT1 und 12GT2) mit
den betreuenden Lehrerinnen
Frau Melanie Junkes und
Frau Maxi Duis
Dienstag, 28.02.2017, 16 Uhr
im Foyer des Museum
Kunstpalast
Eintritt frei

DIE GROSSE 2017

DIE GROSSE 2017



MUSEUM
KUNST
PALAST

PREIS
TRÄGER
HERMANN
FOCKE

19-02
12-03
2017

DIE GROSSE 2017

WWW.DIEGROSSE.DE

DER VEREIN

Historischer Rückblick

Der Verein zur Veranstaltung von Kunstausstellungen e.V. wurde im Jahr 1900 gegründet. Er errichtete in den darauffolgenden zwei Jahren auf einem Grundstück der Stadt Düsseldorf, der Goltzheimer Insel, den Kunstpalast. Finanziert wurde dieser mit eigenen Mitteln und der Ausgabe von Anteilscheinen. 1902 fand die erste DIE GROSSE Kunstausstellung (Deutschnationale Kunstausstellung) statt. Schon im Jahre 1905 erhielten alle Anteilzeichner aus den Gewinnen der bis dahin durchgeführten Ausstellungen ihre Gelder zurück. Durch Ratsbeschlüsse vom 21.2.1899 und vom 19.9.1917 wurde dem Verein das Vorrecht eingeräumt, jederzeit Kunstausstellungen in diesem Gebäude zu veranstalten. Andere Nutzer hätten vor diesem Vorrecht zurückzustehen. Seit nunmehr über 110 Jahren organisiert der

Verein zur Veranstaltung von Kunstausstellungen e.V. »DIE GROSSE Kunstausstellung NRW Düsseldorf«. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden jährlich von einer wechselnden Jury ausgesucht. Sie ist die größte von Künstlerinnen und Künstlern für Kolleginnen und Kollegen organisierte Ausstellung in Deutschland.

In jedem Jahr würdigt die Ausstellung ausgewählte Künstler und Künstlerinnen mit den Preisen »Kunstpreis der Künstler« und mit einem »Förderpreis«. »DIE GROSSE Kunstausstellung NRW Düsseldorf« bietet eine Plattform sowohl für den Austausch junger und renommierter Künstlerinnen und Künstler als auch für Kunstinteressierte und Käufer. Alle ausgestellten Kunstwerke können ohne Galeriebeteiligung direkt in der Ausstellung erworben werden.

Kontakt

Verein zur Veranstaltung von Kunstausstellungen e.V.
Sittarder Str. 5
40477 Düsseldorf

Tel. 0211. 49 300 35
info@diegrosse.de
www.diegrosse.de

Verkaufsbüro

**DIE GROSSE
2017
im Museum
Kunstpalast**

Tel. 0211. 56 6427 10
verkaufsbuero@diegrosse.de

KUNSTPREISTRÄGER

Hermann Focke Kunstpreisträger 2017



© Hermann Focke,
Papierfaltarbeiten

Werden und Werk von Hermann Focke

Der 1924 in Metelen /Westfalen geborene Kunstpreisträger Hermann Focke ist Meisterschüler von Ewald Mataré und Schüler von Kurt Schwippert und Hugo Kükelhaus. Nach Anfängen in der gegenständlichen Kunst widmet sich Hermann Focke nach ausgedehnten Studienreisen nach Ostasien der Kaligraphie, dem Aquarell, Mandalas sowie abstrakten Papierfaltarbeiten, die dann auch in Zinkblech und Kupfer umgesetzt werden. »Sie erinnern«, wie man bei Prof. Habig und Dr. Klütsch liest, »an Raumschiffe, fremde Welten, futuristische Bauwerke, Brunnen, Windräder oder aber an Blütenstände, Früchte und Samengehäuse einer uns unbekannteren Pflanzenwelt. [...] Die Schöpfung Hermann Fockes ist in allen Welten gleichzeitig zu Hause und wirkt wie ein Wandel durch die Zeit, in der Zukunft und Vergangenheit die Plätze tauschten.«

FÖRDERPREISTRÄGER

Daniel Kuge Förderpreisträger 2017

An das Studium der Visuellen Kommunikation mit Schwerpunkt Fotografie an der FH Düsseldorf hat der 1984 geborene Förderpreisträger Daniel Kuge seit 2013 das Studium der Freien Kunst an der HBK Braunschweig bei Frances Scholz und Hartmut Neumann angeknüpft. Seine Schwerpunkte sind Bildhauerei und Malerei, geschnitten aus MDF-Platten – oder wie Christian Jendreiko sagt: »[...] unidentifizierbare Objekte, eckig, kalt, hermetisch. Bilder [...], die mit ihren strengen Liniengefügen, grafischen Flächen und geometrischen Körpern wie Objekte aus einem 3-D-Drucker wirken«.



© Daniel Kuge,
MPM2-G3ZZ2L-16, Acryl
(mit Pinsel) auf MDF,
80 x 55 cm, 2016

SONDERVERANSTALTUNGEN DONNERHALL

Donnerhall Im Museum Kunstpalast

Die Robert Schumann Hochschule zu Gast in DIE GROSSE 2017
Das Institut fuer Musik Und Medien präsentiert:

Marton Harvest & Gerrit Kress

**Donnerstag,
02.03.2017,
um 19:00 Uhr**

Die Düsseldorf/Kölner Band Marton Harvest hat sich der Verdichtung von elektronischer Pop- und Tanzmusik verschrieben. Ihr Sound erinnert an den melancholischen Electro-Pop von James Blake und Radiohead sowie die pulsierende beatlastige Musik von Mount Kimbie, Moderat oder The Fields. Für die visuelle Gestaltung der Konzerte zeichnet der Kölner Medienkünstler Gerrit Kress verantwortlich. Seine sich fließend verändernden Lichtskulpturen verbinden Raum und Klang zu einer fragilen, intimen Atmosphäre.



Marton Harvest – live –
© Anna Siegelkow

sine sleeper & Lucas Grey

**Donnerstag,
09.03.2017,
um 19:00 Uhr**

sine sleeper ist elektronische Musik, die irgendwo zwischen Chaos und Kunst oder Rave und Museum oszilliert. In ihrem Live-Set entwickeln sine sleeper, unterstützt von Lenart Saathoff, in Echtzeit ein texturreiches Soundgewebe, mit dem sie entlang ihrer Kompositionen improvisieren. Dabei verwenden sie neben elektronischen auch konkrete und instrumentale Klänge. Dieser musikalische Ansatz wird vom Düsseldorfer Videokünstler Lucas Grey aufgenommen und weitergesponnen. Er improvisiert auf der Bildebene mit den Musikern zusammen in Echtzeit.



sine sleeper – live –
© David Füsgen

SONDERVERANSTALTUNGEN MATINÉE

Matinée am Sonntagvormittag

Stefanie Klingemann

**Sonntag,
26.02.2017,
um 11:55 Uhr**

Seit 2009 arbeitet Stefanie Klingemann verstärkt im Bereich der personalen Performance. Mit Hilfe der Strategie von Rollenspiel in performativer Inszenierung entwickelt die Künstlerin meist ortsbezogene Bilder, welche sie für einen kurzen Zeitraum zur Aufführung bringt. Hierbei dienen ikonografische Standards des Alltags als Vorlage: Klischees, Stereotypen und Ideale.



© Stefanie Klingemann

Audio-visuelle Performance am Sonntagvormittag

Studium: Stadt

**Sonntag,
05.03.2017,
um 11:55 Uhr**

Studium: Stadt ist das gemeinsame Projekt der Musikerin Anja Lautermann und der Bildenden Künstlerin Frauke Berg aus Düsseldorf. Der Name des Projektes ist auch Konzept. Das Thema Stadt als zentraler Ort des Zusammenlebens vieler Menschen wird durch Sammlung, Bearbeitung und Strukturierung klanglicher und visueller Eindrücke aufbereitet. Für die GROSSE 2017 entwickeln sie eine Performance, deren visuelle und auditive Eindrücke u. a. in der Recherche und Auseinandersetzung mit dem Museum gewonnen werden.



© Studium:Stadt